



Wir und die Natur –
Naturverständnis im Strom der Zeit



Inhalt in Stichworten:

Wir und die Natur

Einführung u. Überblick:

Naturverständnis und Umgang mit Natur /
Naturschutz in der Wertung der Öffentlichkeit

*Naturverständnis und Naturverhältnis
im Spiegel der Geschichte /*

„Ganzheit“ in der Ökologie / Natur als Mythos /
Natur und Kultur / Entstehung von Landschaft
und Kulturräumen durch Nutzung /
Geschichte der Umweltschäden

Moral und Ethik:

Genfood, Klonen, Naturschutz /
Schöpfungsglauben und Evolution

Nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweise:

Spirituelle Impulse / Landnutzung bei
indigenen Völkern / Biologisch-dynamischer
Landbau / Heimat als Nachfrager von
Lebensmitteln mitgestalten /
Umweltverträgliche Mobilitätsgestaltung /
Ökologischer Humanismus als Antwort
auf die globale Um- und Mitweltkrise

ANL-Nachrichten

Mitglieder des Präsidiums, Personal der ANL /
Neuerscheinungen / Publikationsliste

Zum Titelbild:

Der Genfer See von Chexbres aus gesehen. Ölbild von Ferdinand Hodler 1905.

(Größe ca. 10,5 x 12 cm) (aus: BILLETTER Erika, Schweizer Malerei. Zürich, Silva Verlag 1991).

Dieses Bild des Schweizer Malers Ferdinand Hodler (1853-1918) stellt auf einfache Weise die Repräsentation ganzheitlicher Harmonie in der Natur dar. Es geht hier nicht um die möglichst „naturgetreue“ Darstellung von etwas in der Natur Vorgefundenem, sondern um eine Idee von Natur. See und begrenzende Ufer stehen für jene „eine Natur“, die schöpferische Perfektion, harmonische Ordnung und „abgeschlossene Welt im Ganzen“ symbolisiert. Der See repräsentiert einen Mikrokosmos im Makrokosmos Universum.

Solche ganzheitlichen Denkfiguren werden nicht nur über gemalte Bilder, Photographien oder andere Abbildungen transportiert, sondern auch über Sprachbilder, also mit bestimmten Wörtern oder Begriffen. Zu diesen Wörtern gehört auch die „Umwelt“, die als eine Art „kosmologisches Relikt“ angesehen werden kann. Auch im biologischen Begriff Ökosystem, vermeintlich naturwissenschaftlich „gesäubert“, finden sich mehr von solchen kosmischen Spuren als es zunächst erscheinen mag.

Dies wird u.a. genauer ausgeführt im Beitrag von Astrid SCHWARZ („Ganzheit“ in der Ökologie – die Geschichte einer seduktiven Idee; S. 49-60) mit dem Resümee und der Empfehlung, die disziplinäre (jedoch nicht die methodische) „saubere“ Trennung von Natur-, Gesellschafts- und Geisteswissenschaften zu überwinden dabei die Chance eröffnend, über eine „Ganzheitsrhetorik“ hinaus auf eine differenziertere und politisch wirksamere Weise auf das Verhältnis von Kultur und Natur reflektieren zu können.

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Korrekturhinweis zu Berichte der ANL 25 „Wir und die Natur – Naturverständnis im Strom der Zeit“

Wir bitten um Ihr Verständnis!

1. Deckelinnenseite:
Quellenangabe zum Titelbild: Das Copyright für das Titelbild von Ferdinand Hodler liegt bei: Kunsthaus Zürich (www.kunsthhaus.ch).
Selbstverständlich gilt dies auch für Abbildung 1 auf Seite 51.
2. Zusammensetzung des Präsidiums (vgl. Seite 166)

Vorsitzender: Staatsminister Dr. Wemer Schnappauf	Stellvertreter: MD Dr. Heinz Fischer-Heidlberger
Mitglieder: 1 Vertreter der Kommunalen Spitzenverbände: BM Erich Rühmer 2 Vertreter Naturschutzverbände: Hubert Weinzierl Ludwig Sothmann 3 Wissenschaftler: Prof. Dr. Peter Poschlod Prof. Dr. Ulrich Ammer Dr. Ulrike Pröbstl 1 Vertreter eines überregionalen Verbandes der Land- und Forstwirtschaft: Ludwig Dinkel 1 Persönlichkeit der Publizistik Christian Schneider	Stellvertreter: LR Dr. Peter Seißer Franz Speer Eric Imm N.N. Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer Prof. Dr. Achim Pöthke Lothar Gössinger Josef Rottenaicher

Wir und die Natur – Naturverständnis im Strom der Zeit

Festschrift
zum
25 jährigen Bestehen
der
Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

2001

Berichte der ANL

25 (2001)

Herausgeber:

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethaler Str. 6

D - 83406 Laufen

Telefon: 0 86 82/89 63-0

Telefax: 0 86 82/89 63-17 (Verwaltung)

0 86 82/89 63-16 (Fachbereiche)

E-Mail: poststelle@anl.bayern.de

Internet: <http://www.anl.de>

Die Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege ist eine dem
Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums
für Landesentwicklung und Umweltfragen
angehörnde Einrichtung.

Beiträge des vorliegenden Jubiläumsbandes
gesammelt von:

Manfred Fuchs, Dr. Christoph Goppel,

Dr. Josef Heringer, Dr. Christof Thron

Schriftleitung und Redaktion:

Dr. Notker Mallach, ANL

Für die Einzelbeiträge zeichnen die
jeweiligen Autoren verantwortlich.

Die Herstellung von Vervielfältigungen

– auch auszugsweise –

aus den Veröffentlichungen der

Bayerischen Akademie für Naturschutz

und Landschaftspflege sowie deren

Benutzung zur Herstellung anderer

Veröffentlichungen bedürfen der

schriftlichen Genehmigung unseres Hauses.

Erscheinungsweise:

Einmal jährlich

Bezugsbedingungen:

Siehe Publikationsliste am Ende des Heftes

Satz: Christina Brüderl (ANL)

Druck und Bindung: Lippl Druckservice, Tittmoning

Druck auf Recyclingpapier (100% Altpapier)

ISSN 0344-6042

ISBN 3-931175-62-6

Wir und die Natur - Naturverständnis im Strom der Zeit

Einführung und Überblick

Naturverständnis und Umgang mit Natur	Stefan HEILAND	5-17
Naturverständnis der Bevölkerung und des Naturschutzes – ein Gegensatz?	Wolfgang ZIELONKOWSKI	19-26

Naturverständnis und Naturverhältnis im Spiegel der Geschichte

Unser Naturverhältnis im Spiegel der Geschichte	Reinhard FALTER	27-48
„Ganzheit“ in der Ökologie – die Geschichte einer seduktiven Idee	Astrid E. SCHWARZ	49-60
Natur zwischen Chaos und Kosmos	Wolfgang HABER	61-68
Natur und Kultur	Heinrich SPANIER	69-86
Entstehung von Landschaft und Kulturräumen: Nutzung und Veränderung der Umwelt in der Technik- und Industriegeschichte	Hansjörg KÜSTER	87-92
Umweltgeschichte und Naturverständnis – Geschichte der Umweltschäden	Peter TRENTIN	93-97

Moral und Ethik

Vom rechten Umgang mit dem Lebendigen. Herausforderungen an die praktische Philosophie unserer Zeit	Rudolf KÖTTER	99-107
Naturverständnis und christliche Ethik	Markus VOGT	109-118

Nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweise

Umwelt, Mitwelt, Schöpfung – spirituelle Impulse für eine nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweise	Gotthard DOBMEIER	119-120
Sehnsucht nach Wildnis? Landethik und traditionelle Landnutzung bei indigenen Völkern	Theodor RATHGEBER	121-129
Zum Naturverständnis des biologisch-dynamischen Landbaus	Hans Jürgen REENTS	131-135
Heimat mitgestalten!	Michael KOEBLER	137-142
Kulturanthropologische Grundlagen einer Ethik des Verkehrs	Stephan FELDHAUS	143-152
Der ökologische Humanismus der Jahrtausendwende	Peter Cornelius MAYER-TASCH	153-161
Überblick der zugrunde liegenden Fachtagungen		163
Nachwort	Christoph GOPPEL	165

ANL-Nachrichten

Mitglieder des Präsidiums	166
Personal der ANL / Gruppenfoto	167
Publikationen - Neuerscheinungen	168
Publikationsliste	169-172

Bildnachweis:

Die in diesem Heft abgedruckten (und nicht beschrifteten) Aquarelle (S. 18, 98, 108, 130, 136, 152, 162, 164) wurden mit Genehmigung des Malers Michael Stiegler den Büchern „Sommerbilder“ (Rosenheimer Verlag, o.J.), „Berg-Sommerbilder“ (Verlag Tobias Dannheimer, 1995) und „Mainfränkische Sommerbilder“ (Echter Verlag, 1994) entnommen.

Zur Person Michael Stiegler:

Geboren 1932 in München, seit 1959 Redakteur beim Bayerischen Rundfunk und seit 1979 Leiter der Oberbayern-Redaktion im Hörfunk. Er ist u. a. Mitbegründer zahlreicher Sendereihen im Regionalprogramm und Moderator des „Bürgerforums“ im Bayerischen Fernsehen. Als Maler hat er sich einen ähnlich guten Namen gemacht, wie als Redakteur.